

bzw. Rüstungsumbauten. Weiterhin konnten die über 10 m langen Sichtbetonteile mit einem klassischen Gerüst schlichtweg nicht montiert werden – die Gerüstverankerungen wären im Weg gewesen.

### Vier Doppelmastbühnen im Einsatz

Die Höhenzugangsspezialisten von Alimak Hek präsentieren schließlich ein maßgeschneidertes Konzept für die Montage der Fassade. Dieses bestand im Kern aus vier HEK-MSM-Doppelmastbühnen mit Megadeck, von denen aus die Fensterelemente komplettiert sowie die Betonfertigteile schnell und einfach montiert wurden. Das Megadeck erlaubt große Plattformlängen, sodass eine komplette Gebäudeseite mit nur einer einzigen Doppelmastbühne bearbeitet werden konnte. Trotz dieser Länge war immer noch eine Traglast von 2000 kg garantiert. Die maximal mögliche Bühnenlänge, die mit einem Megadeckmodul realisiert werden kann, hätte sogar 32,60 m betragen.

### Modulares Konzept

Da die Mastkletterbühnen auf jede beliebige Höhe gefahren werden können, gestaltete sich die Arbeit nach Aussage der Höhenzugangstechniker effizient, einfach und problemlos. Mittels in den Plattformen integrierten so genannten „Ausschieblingen“ wurde der jeweils benötigte Arbeitsabstand zum Gebäude bequem angepasst. Alimak Hek übernahm sowohl den Antransport und die Montage, wie auch den Abbau und Abtransport der Mastkletterbühnen. Für Notfälle stand darüber hinaus eine kostenlose Notfall-Hotline rund um die Uhr zur Verfügung.

### Und die Kosten?

Im direkten Vergleich mit einem Fassadengerüst sind die Kosten der Mastkletterbühnen für Auf- und Abbau, Miete und Transport oftmals höher. Wer so rechnet, hat nach Aussage von Alimak Hek bereits den ersten (teuren!) Fehler begangen, da stets, wie in Bonn geschehen, der gesamte Bauablauf betrachtet werden muss. Der Vergleich von Einzelpositionen ist zwar für Einkäufer angenehm, im Endeffekt aber schnell ein teurer Spaß, da nach Berechnungen von Alimak Hek auf Einsparmöglichkeiten von rund 20 Prozent verzichtet wird. Aber rechnet sich der Einsatz der Mastklettertechnik auch bei vergleichsweise kleineren Gebäuden? Dazu ein Unternehmenssprecher von Alimak Hek: „Sogar schon unter 20 m Höhe kann, in Abhängigkeit der technischen Anforderungen der Fassadenkonstruktion, der Einsatz rentabel sein. Wir prüfen das gerne für jeden Einzelfall.“



Kontakt: Dipl.-Ing. Hans Bliedung  
Amselstrasse 10 D-24558 Henstedt-Ulzburg - Tel: 04193/3443 - 0172/4117768  
Fax: 04193/93826 - E-mail: hans.bliedung@mobil-krane.de



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG  
P.O. BOX 63 - 15076 OVADA (AL) ITALY  
TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568  
E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com  
www.ormig.com - www.pickandcarry.com

